

1. Samuel 7

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Die Leute von Kirjat Jearim kamen, sie führten SEINEN Schrein herauf, sie kamen mit ihm in das Haus Abinadabs in Giba, und dessen Sohn Elasar heiligten sie, SEINEN Schrein zu verwahren.

² Es war seit dem Tag, da der Schrein seinen Sitz in Kirjat Jearim nahm - viele Tage wurdens, zwanzig Jahre sollten es sein - , alles Haus Jissrael seufzte IHM nach.

³ Schmucl sprach zu allem Hause Jissrael, sprach: Wollt ihr mit all eurem Herzen zu IHM umkehren, schafft die Götter der Fremde und die Ascharten aus eurer Mitte hinweg, richtet euer Herz auf IHN und dient ihm allein, - dann wird er euch aus der Hand der Philister reißen.

⁴ Die Söhne Jissraels schafften die Baale und die Ascharten hinweg, sie dienten nun IHM allein.

⁵ Schmucl sprach: Holt all Jissrael zuhauf nach Mizpa, ich will mich für euch ins Mittel legen bei IHM.

⁶ Sie wurden nach Mizpa zuhaufgeholt, sie schöpften Wasser und schütteten es vor IHN, fasteten desselben Tags und sprachen dort: Gesündigt haben wir IHM. Gericht hielt Schmucl über die Söhne Jissraels in Mizpa.

⁷ Die Philister hörten, daß die Söhne Jissraels nach Mizpa zuhaufkamen, hinauf zogen die Tyrannen der Philister gegen Jissrael. Die Söhne Jissraels hörtens, sie fürchteten sich vor den Philistern,

⁸ die Söhne Jissraels sprachen zu Schmucl: Erschweige unserthalb nimmer im Schreien zu IHM unserm Gott, daß er uns aus der Hand der Philister befreie.

⁹ Schmucl nahm ein Milchlamm, er höhte es als Ganzopfer-Darhöhung IHM, Schmucl schrie zu IHM für Jissrael, und ER antwortete ihm.

¹⁰ Es geschah, eben höhte Schmucl die Darhöhung, heran rückten die Philister, zum Kampf wider Jissrael. ER aber donnerte desselben Tags mit großem Schall auf die

Philister nieder, er erschütterte sie, sie wurden vor Jissrael hingestoßen,

¹¹ die Männer Jissraels fuhren von Mizpa aus, sie jagten die Philister, sie schlugen sie, bis unterhalb von Bet Kar.

¹² Schmucl nahm einen Stein, er stellte ihn zwischen Mizpa und dem Felszahn auf, er rief seinen Namen Eben Eser, Hilfe-Stein, er sprach: Bis hierher hat ER uns geholfen.

¹³ Bezwungen wurden die Philister, sie kamen fürder nicht wieder in Jissraels Gemarkung, SEINE Hand war auf den Philistern alle Tage Schmucls.

¹⁴ Die Städte, die die Philister Jissrael weggenommen hatten, kehrten an Jissrael zurück, die von Ekron bis Gat und ihre Gemarkung entriß Jissrael der Hand der Philister. Zwischen Jissrael und dem Amoriter aber war Frieden.

¹⁵ Schmucl richtete Jissrael alle Tage seines Lebens,

¹⁶ er ging Jahr für Jahr und zog umher über Bet-El, Gilgal und Mizpa und hielt Gericht in Jissrael an allen diesen Orten,

¹⁷ aber seine Heimkehr war nach Rama, denn dort war sein Haus, dort pflegte er Jissrael zu richten. Dort erbaute er IHM eine Schlachtstatt.